

"WENN DIE ERDE EINE SCHEIBE WÄRE..." Ostia, L: 24 A

1. Amicus philosophi

"Certe dixerit aliquis:
quot capita tot sensus!
Tradunt enim auctores quidam veteres
terram discum esse
natantem in oceano;
a te autem audio terram globum esse,
qui aere pendet!
Utri credam, amice,
tibi an auctoribus veteribus?"

2. Philosophus ridens:

"Non Archimedes quidem
tibi **posset** persuadere!
Saepe iam tibi dixi
inter omnes viros doctos constare
tellurem globum esse!"

3. Amicus:

"Quod si verum **esset**,
Homerus meus saepe **erraret**.
Apud Homerum enim lego
solem interdiu quidem
ab oriente ad occidentem moveri,
noctu autem per oceanum
natare in orientem
et homines recenti -
potius dicam: lauta! -
luce delectare."

4. Philosophus:

"Quandoque bonus dormitat Homerus -
ut Horatius dixit."

5. Amicus:

Tamen - si ad mare immotum
sistas et aquam observes,
existimes..."

6. Philosophus:

"Oh! Si **tacuisses**,
philosophus **mansisses**!
Noli mare observare,
immo vero naves observa
e portu exeuntis!
Prima descendet puppis,
ultimus summus malus.
Mirum non est -
summo globo vehitur!"

Der Freund des Philosophen

"Sicherlich könnte jemand sagen:
Wieviele Köpfe es gibt, so viele Meinungen.
Denn einige alte Schriftsteller überliefern,
dass die Erde eine Scheibe sei,
die im Ozean schwimmt;
Von dir aber höre ich, die Erde sei eine Kugel,
die in der Luft schwebt.
Wem soll ich glauben, Freund,
dir oder den alten Autoren?"

Der Philosoph, lachend:

"Nicht einmal Archimedes
könnte dich überzeugen!
Oft schon habe ich dir gesagt,
dass unter allen gelehrten Männern feststeht,
dass die Erde eine Kugel ist!"

Der Freund:

"Wenn das wahr wäre,
würde sich mein Homer immer irren.
Bei Homer nämlich lese ich,
dass die Sonne sich zwar bei Tage
von Osten nach Westen bewegt,
bei Nacht aber durch den Ozean hindurch
in den Osten schwimmt
und die Menschen mit neuem -
lieber möchte ich sagen : gewaschenem -
Licht erfreut."

Der Philosoph:

"Irgendwann schläft auch der gute Homer -
wie Horaz sagt."

Der Freund:

"Trotzdem - wenn du dich ans unbewegte Meer
setzen solltest und das Wasser beobachtetest,
könntest du glauben..."

Der Philosoph:

"Oh! Wenn du geschwiegen hättest,
wärest du ein Philosoph geblieben.
Beobachte nicht das Meer,
nein, beobachte die Schiffe,
die aus dem Hafen fahren!
Zuerst wird das Heck verschwinden,
als Letztes die Mastspitze.
Das ist nicht verwunderlich -
Man fährt auf der Oberfläche einer Kugel!"

Apud Aristotelem invenies
alterum argumentum:
Si tellus discus **esset**,
umbra telluris,
quae interdum in luna videri potest,
rotunda non **esset**.
Nil nisi globus
umbram rotundam efficit;
figura alia non invenitur."

7. *Amicus*:

"Victus sum!
Utinam ne tam doctus **esses!**"

Bei Aristoteles wirst du
ein anderes Argument finden:
Wenn die Erde eine Scheibe wäre,
würde der Schatten der Erde,
den man manchmal auf dem Mond sehen kann,
nicht rund sein.
Nichts außer einer Kugel
bewirkt einen runden Schatten,
eine andere Figur findet man nicht."

Der Freund:

Ich bin besiegt!
Wenn du doch nicht so gelehrt wärest!"

Aufgaben:

A. Neue Konjunktive

1. Im lateinischen Text findest du - **dick** gedruckt - einige neue Konjunktivformen. Unterstreiche ihre deutsche Übersetzung.

2. Überlege, welche dieser lateinischen Verbformen vom Präsensstamm, welche vom Perfektstamm gebildet sind. Ordne die Formen mit ihrer Übersetzung in die folgende Tabelle ein:

Konjunktiv Imperfekt (Präsensstamm)	Konjunktiv Plusquamperfekt (Perfektstamm)

3. Formuliere eine Bildungsregel für den Konjunktiv Imperfekt Aktiv und den Konjunktiv Plusquamperfekt Aktiv!

4. Bestimme bei folgenden weiteren Verbformen, um welchen Konjunktiv es sich handelt, und übersetze sie entsprechend:

adessem amaret

docuissent videremus

B. Weitere Beobachtungen am Text

1. Im *Abschnitt 1* ist ein AcI mit seiner Übersetzung markiert. Markiere ebenso alle anderen AcI-Konstruktionen im lateinischen und deutschen Text!

2. Welche lateinische Formulierung entspricht in *Abschnitt 1* dem deutschen Text "die im Ozean schwimmt". Um welche grammatische Erscheinung handelt es sich dabei? Wo findest du eine ähnliche Formulierung im *Abschnitt 6*?

3. Schreibe aus dem Text alle weiteren Konjunktivformen heraus und bestimme, um welchen Konjunktiv es sich handelt. Schreibe zu den Konjunktivformen den jeweiligen Infinitiv hinzu!